

**DIN 1946-4****DIN**

ICS 91.040.10; 91.140.30

Ersatz für  
DIN 1946-4:1999-03 und  
DIN 4799:1990-06**Raumluftechnik –  
Teil 4: Raumluftechnische Anlagen in Gebäuden und Räumen des  
Gesundheitswesens**Ventilation and air conditioning –  
Part 4: Ventilation in buildings and rooms of health careVentilation et conditionnement d'air –  
Partie 4: Ventilation dans les bâtiments et l'endroit du système de santé publique

Gesamtumfang 66 Seiten

Normenausschuss Heiz- und Raumluftechnik (NHRS) im DIN  
Normenausschuss Maschinenbau (NAM) im DIN  
Normenausschuss Medizin (NAMed) im DIN

## Inhalt

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>1 Anwendungsbereich</b> .....	<b>4</b>
<b>2 Normative Verweisungen</b> .....	<b>4</b>
<b>3 Begriffe und Abkürzungen</b> .....	<b>6</b>
<b>4 Allgemeine Grundsätze</b> .....	<b>8</b>
<b>5 Raumklassen und raumluftechnische Anforderungen</b> .....	<b>9</b>
<b>6 Raumluftechnische Komponenten</b> .....	<b>17</b>
<b>7 Anlagenqualifizierung und Abnahmeprüfung</b> .....	<b>31</b>
<b>8 Periodische Prüfung</b> .....	<b>38</b>
<b>9 Anforderungen an die Dokumentation</b> .....	<b>40</b>
<b>Anhang A (informativ) Hinweise für die Projektphasen</b> .....	<b>41</b>
<b>Anhang B (normativ) Visuelle Vorprüfung</b> .....	<b>47</b>
<b>Anhang C (normativ) Schutzgradmessung</b> .....	<b>49</b>
<b>Anhang D (normativ) Turbulenzgradmessung</b> .....	<b>55</b>
<b>Anhang E (informativ) Systemprüfung</b> .....	<b>58</b>
<b>Anhang F (normativ) Mikrobiologisches Monitoring</b> .....	<b>64</b>
<b>Literaturhinweise</b> .....	<b>66</b>

## Vorwort

Diese Norm wurde vom Normenausschuss Heiz- und Raumluftechnik (NHRS) unter Beteiligung der betroffenen Fachkreise und Regelsetzer erarbeitet. Die grundlegende Überarbeitung dieser Norm erfolgte unter Berücksichtigung der aktuellen hygienerelevanten Regelwerke VDI 6022 Blatt 1, ÖNORM H 6020 und SWKI 99-3.

Die technischen Regelungen und Anforderungen an raumluftechnische Anlagen wurden aus den Regelwerken VDI 2167 Blatt 1:2007-08 und E DIN 1946-4:2007-06 zusammengeführt.

Soweit öffentlich-rechtlich aus medizinischen Gründen Anforderungen an die technische Ausstattung, Bemessung und Gestaltung von Lüftungsanlagen gegebenenfalls ergänzend zu stellen sind, kann dieses nur durch die zuständigen Gesundheitsbehörden auf Grundlage der gesundheitsrechtlichen gesetzlichen Vorschriften erfolgen.

Mit der DIN 1946-4 werden nicht nur auslegungsrelevante Kriterien definiert, sondern es stehen nun auch die benötigten Verfahren zur

- Anlagenqualifizierung für die technische Abnahmeprüfung,
- Strömungsvisualisierung,
- OP-Raum-Qualifizierung (Turbulenzgradmessung und Schutzgradmessung als alternative Methoden),
- Mikrobiologisches Monitoring

normativ zur Verfügung.

Zusätzlich wurden als informative Anhänge Hinweise für die Projektphasen und für Systemprüfungen von OP-Räumen aufgenommen.

## Änderungen

Gegenüber DIN 1946-4:1999-03 und DIN 4799:1990-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die vorliegende Norm wurde auf der Grundlage der Änderungen im Stand der Technik sowie der geänderten Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert-Koch-Institut (RKI) grundlegend überarbeitet;
- b) die infektionsprophylaktischen Anforderungen wurden bisher in Bereichen definiert (z. B. OP-Abteilung) und sollen zukünftig ausschließlich raumbezogen (z. B. OP-Raum) erfüllt werden;
- c) die bisher in DIN 4799 aufgeführten messtechnischen Anforderungen zur Bewertung von raumluftechnischen Anlagen in OP-Räumen wurden in diesem Dokument nach ebenfalls vollständiger Überarbeitung aufgenommen.

## Frühere Ausgaben

DIN 1946-4: 1963-05, 1978-04, 1989-12, 1999-03

DIN 4799: 1990-06